

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 30 (1904)
Heft: 4

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Hilarius. Besten Dank, muß verschoben werden. — **Ordengraf.** Danck, in einer der nächsten Nummern. — **Detektiv.** Alle UebergriFFE in die diversen Kassen, resp. die betr. Greifer zu befingern, dazu reicht unser Blatt nicht aus. — **M. T. in Z.** Gewiß haben Sie Anspruch auf Honorar, wenn wir Ihre Beiträge annehmen, wenn — aber! — **D. v. B., Falk, Horsa.** Danck und Gruß. Jodokus. Der Witz hat aber lange gebraucht, bis er zu Ihnen kam. — **Carl M.** Danken Sie dem lieben Herrgott, daß Sie nicht vom Dichten leben müssen, es ist für Sie und die übrige Menschheit besser. — **Frieda K.** Also Sie müssen auch „unter die

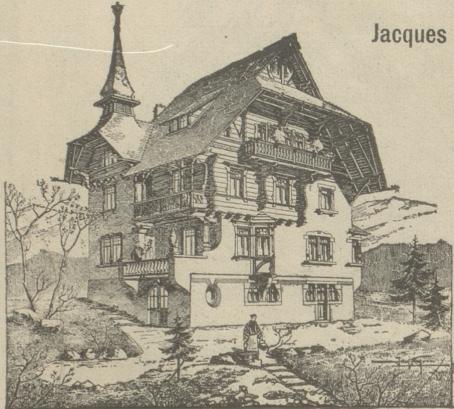
Dichter gehen?“ Da wird wohl die Dichtkunst, als die Geschletere, nachgeben müssen. — **Anarchos.** Räin hat seinen Bruder Abel jedenfalls nur deshalb erschlagen, weil dieser ihm die uns eingesandten Witze als „Neue“ erzählen wollte.

Anonymes wird nicht angenommen!

Herren- und Damen-

— Kravatten in gediegener Auswahl —
Seiden-Spinner, Zürich. 188a

Parquet- und Chalet-Fabrik Interlaken



Direktor:
Jacques Gros, Architekt.

Parquets
vom einfachsten bis
reichsten Dessin.

*
Spezialität:
Parquets
in indischem
Hartholz.

*
Export und
Montage in allen
Ländern.

Chalet-Bau Block- und Fachwerkhäuser im Schweizer Holzstyl.
Vertreter in Zürich:

F. Schlegel, Birmensdorferstr. 15, Zürich III

Gummiwaren-Fabrik

H. Specker's Wwe

Kuttelgasse 19 ZÜRICH Mittl. Bahnhofstr.

Spezial-Geschäft für sämtliche Gummiwaren, Technische-, Chirurgische- und Bekleidungs-Artikel.

44

Conditorei Sprüngli

34 ZÜRICH
am Paradeplatz
Haus ersten Ranges
Fabrikniederlage d. Chocoladen von
Lindt & Sprüngli

Thee-Handlung

Hotel „Rigi“

beim Bahnhof
Zürich-Enge
Zimmer von Fr. 1.50 an.
Pension Fr. 3.50.
Bierhalle. Restauration zu
jeder Tageszeit.
Mittagessen à Fr. 1.— (2 Fleisch
und 2 Gemüse).
9 Ergebast C. Brack.

Für Offiziere, speziell



Fillalen: Lausanne Bern St Gallen, Basel.

höchst empfehlenswert:
Chrom Glacés
weisses, äusserst haltbares
Leder, von wunderbar weichem Griff, wird weder von
Nässe noch Schweiss hart.
Fr. 3.50 per Paar. 21

Detail Zürich
Weinplatz (Hotel Schaffert)

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete Eisenbitter von Joh. P. Mossmann, Apoth. in Langnau i. E. ist eines der wertvollsten Kräutungsmittel. Geg. Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertrroffen an Güte. — Feinste Blutreinigung. Fördert gesunden Teint.

Die Flasche à Fr. 2½ mit Gebräuchsanweisung zu haben in sämtlichen Apotheken und Droguerien. (H 100 Y) 45



Gold. Med. Zürich 1894

21

J. HERZOG

Marchand-Tailleur
Poststr. 8 Zürich I Entresol



Silb. Med. Genf 1896

Englische Cheviot

Moderne Herren-Schneiderei.

PATENTE zu konkurrenzlosen Preisen
Verwertung kostenlos
Levaillant Commercial-Bureau Zürich.

15

Cafés-Billard!

Halten Sie



Expedition Zürich I.
Fachmännische Anleitung zur
Erlernung des Billardspiels.
Kunststöße illustr. Abonnement:
6 Monat Fr. 3.—

Der „Nebelspalter“
kostet vierteljährlich Fr. 3.—